

E-Rechnung 2025

Fristen und Umsetzung



BERLIN



— Inhalt

„Wir zeigen Ihnen auf, was die Einführung der E-Rechnung für Ihr Unternehmen bedeutet, welche Fristen bestehen und was Sie bei der Umstellung beachten müssen. Zudem geben wir Ihnen einen Überblick zu Anlaufstellen sowie weiterführenden Informationsmaterialien zum Thema.“

Rechtlicher Hintergrund

Wachstumschancengesetz

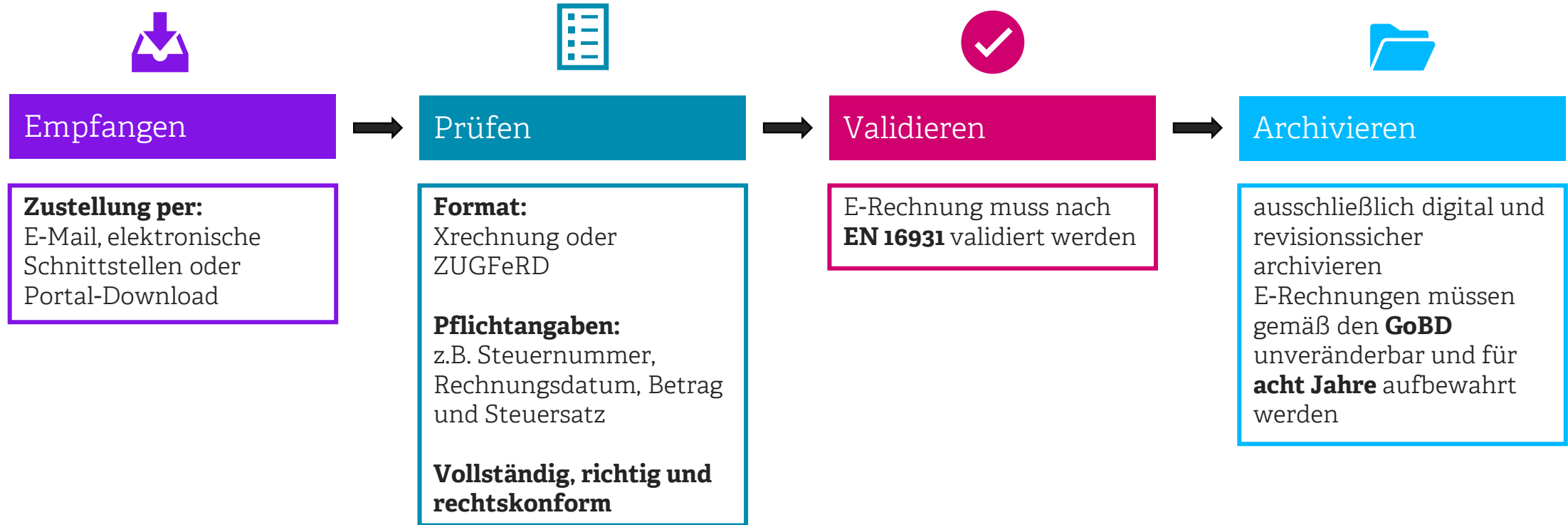
Schrittweise E-Rechnungspflicht ab 1. Januar 2025 für alle B2B-Geschäfte

- Die E-Rechnung ist in Deutschland Pflicht, um gesetzliche Vorgaben der EU umzusetzen.
- Die E-Rechnung ist ein **strukturiertes elektronisches Format**, das der europäischen Norm für elektronische Rechnungsstellung (EN-Norm 16931) entspricht.
- In Deutschland sind die Formate XRechnung und das hybrideFormat ZUGFeRD am gebräuchlichsten.
- Bei Rechnungen zwischen Unternehmen wird **ab 2025** zwischen der **E-Rechnung** und der "**sonstigen Rechnung**" unterschieden. Als "sonstige Rechnungen" gelten Rechnungen auf Papier, im pdf-Format oder Excel-Dateien. **PDF ist keine E-Rechnung.**

Vorteile einer E-Rechnung

- ✓ **Automatisierung**
- ✓ **Kostenreduktion**
- ✓ **Umweltfreundlichkeit**
- ✓ **Transparenz**
- ✓ **Einhaltung von Compliance**
- ✓ **Verbesserte Liquidität und Cashflow Management**
- ✓ **Dezentrale Rechnungsbearbeitung**

E-Rechnung empfangen: Alle Schritte



— Fristen und Übergangsregelungen

01.01.2025

Grundlegende Verpflichtung zur Nutzung von E-Rechnungen: Jedes Unternehmen im B2B-Bereich muss E-Rechnung empfangen und archivieren können.

31.12.2025

Bis Ende 2026 sind Papier- und elektronische Rechnungen übergangsweise erlaubt.

01.01.2027

Unternehmen mit Vorjahresumsatz \leq 800.000 €: dürfen noch sonstige Rechnungen (Papier, pdf etc.) versenden. EDI-Verfahren dürfen unverändert eingesetzt werden.

Unternehmen mit Vorjahresumsatz $>$ 800.000 €: müssen B2B E-Rechnungen versenden.

31.01.2027

Unternehmen mit Vorjahresumsatz \leq 800.000 €: Ende der verlängerten Übergangsfrist zum Versand im sonstigen elektronischen Format.

01.01.2028

Umstellung auf E-Rechnung muss von allen betroffenen Unternehmen abgeschlossen sein.



Ab 2025 muss jedes Unternehmen **E-Rechnungen (EN 16931)** empfangen und archivieren können

Ausnahmen von der E-Rechnungspflicht

Kleinbetragsrechnungen

- Beträge unter **250 Euro (inkl. MwSt.)** fallen in der Regel nicht unter die E-Rechnungspflicht.
- Diese Rechnungen dürfen weiterhin als **Papier- oder PDF-Rechnungen** ausgestellt werden.

B2C-Rechnungen

- Rechnungen an **Privatpersonen** sind von der E-Rechnungspflicht ausgenommen.
- Unternehmen können weiterhin **Papier- oder PDF-Rechnungen** verwenden.

Besondere Dienstleistungen

- In bestimmten Fällen, z. B. bei **speziellen Dienstleistungen oder Sonderabrechnungen**, sind individuelle Vereinbarungen möglich.

Ausnahme von der E-Rechnungspflicht

Sonderregelungen für EDI-Rechnungen

- Unternehmen, die **EDI-Systeme (Electronic Data Interchange)** nutzen, dürfen diese weiterhin verwenden.
- Voraussetzung: Die Systeme müssen **EN 16931-kompatibel** sein.

Kleinstunternehmer

- Müssen **keine E-Rechnungen ausstellen oder versenden.**
- **Empfang von E-Rechnungen** muss jedoch möglich sein.

Vereine

- **B2B-Vereine mit wirtschaftlicher Tätigkeit:** Seit 1. Januar 2025 E-Rechnungspflicht.
- **Gemeinnützige Vereine ohne wirtschaftlichen Bezug:** Nicht betroffen.

Überblick über E-Rechnungsformate

Die E-Rechnung ist eine elektronische Form der Rechnung, die maschinenlesbar und strukturiert sein muss. Diese müssen den EU-Vorgaben der CEN-Norm EN 16931 entsprechen.

XRechnung

- ✓ Maschinenlesbares XML-Format, Pflicht in der öffentlichen Verwaltung (B2G)
- ✓ Strukturierte Daten, nicht visuell lesbar



- ✓ "Zentraler User Guide des Forums elektronische Rechnung Deutschland"
- ✓ Hybrides Datenformat: Kombination aus lesbarer PDF und eingebetteten XML-Daten
- ✓ Geeignet für Menschen und Maschinen, häufig im geschäftlichen Umfeld genutzt

Die E-Rechnung basiert auf dem XML-Format (Extensible Markup Language). Dieses Format ermöglicht es, die Daten einer Rechnung in einer klar definierten, strukturierten Form darzustellen.

Im XML-Code sind alle relevanten Daten – wie Rechnungsnummer, Empfängerinformationen, Leistungsbeschreibung, Beträge etc. – in Datenfeldern organisiert. Diese Daten sind standardisiert und für Maschinen leicht interpretierbar.

E-Rechnung Beispiele

XRechnung



```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<rsm:CrossIndustryInvoice
  xmlns:rsm="urn:un:unece:uncefact:data:standard:CrossIndustryInvoice:100"
  xmlns:qdt="urn:un:unece:uncefact:data:standard:QualifiedDataType:100"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xmlns:ram="urn:un:unece:uncefact:data:standard:ReusableAggregateBusinessInformationEntity:100"
  xmlns:udt="urn:un:unece:uncefact:data:standard:UnqualifiedDataType:100">
  <rsm:ExchangedDocumentContext>
    <ram:BusinessProcessSpecifiedDocumentContextParameter>
      <ram:ID>urn:fdc:peppol.eu:2017:poacc:billing:01:1.0</ram:ID>
    </ram:BusinessProcessSpecifiedDocumentContextParameter>
    <ram:GuidelineSpecifiedDocumentContextParameter>
      <ram:ID>urn:cen.eu:en16931:2017#compliant#urn:xekauf.de:kosit:xrechnung_3.0</ram:ID>
    </ram:GuidelineSpecifiedDocumentContextParameter>
  </rsm:ExchangedDocumentContext>
  <rsm:ExchangedDocument>
    <ram:ID>RE-01</ram:ID>
    <ram:TypeCode>380</ram:TypeCode>
    <ram:IssueDateTime>
      <udt:DateTimeString format="102">20241018</udt:DateTimeString>
    </ram:IssueDateTime>
    <ram:IncludedNote>
      <ram:Content/>
    </ram:IncludedNote>
  </rsm:ExchangedDocument>
  <rsm:SupplyChainTradeTransaction>
    <ram:IncludedSupplyChainTradeLineItem>
      <ram:AssociatedDocumentLineDocument>
        <ram:LineID>1</ram:LineID>
      </ram:AssociatedDocumentLineDocument>
      <ram:SpecifiedTradeProduct>
        <ram:SellerAssignedID>1</ram:SellerAssignedID>
        <ram:Name>Dienstleistung zur E-Rechnung</ram:Name>
        <ram:Description>Dienstleistung zur E-Rechnung</ram:Description>
      </ram:SpecifiedTradeProduct>
      <ram:SpecifiedLineTradeAgreement>
        <ram:BuyerOrderReferencedDocument>
          <ram:LineID>1</ram:LineID>
        </ram:BuyerOrderReferencedDocument>
        <ram:NetPriceProductTradePrice>
          <ram:ChargeAmount>100.0000</ram:ChargeAmount>
          <ram:BasisQuantity unitCode="H87">1.0000</ram:BasisQuantity>
        </ram:NetPriceProductTradePrice>
      </ram:SpecifiedLineTradeAgreement>
    </ram:IncludedSupplyChainTradeLineItem>
  </rsm:SupplyChainTradeTransaction>
</rsm:CrossIndustryInvoice>
```



```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<rsm:CrossIndustryInvoice
  xmlns:rsm="urn:un:unece:uncefact:data:standard:CrossIndustryInvoice:100"
  xmlns:qdt="urn:un:unece:uncefact:data:standard:QualifiedDataType:100"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  xmlns:ram="urn:un:unece:uncefact:data:standard:ReusableAggregateBusinessInformationEntity:100"
  xmlns:udt="urn:un:unece:uncefact:data:standard:UnqualifiedDataType:100">
  <rsm:ExchangedDocumentContext>
    <ram:BusinessProcessSpecifiedDocumentContextParameter>
      <ram:ID>urn:fdc:peppol.eu:2017:poacc:billing:01:1.0</ram:ID>
    </ram:BusinessProcessSpecifiedDocumentContextParameter>
    <ram:GuidelineSpecifiedDocumentContextParameter>
      <ram:ID>urn:cen.eu:en16931:2017#compliant#urn:xekauf.de:kosit:xrechnung_3.0</ram:ID>
    </ram:GuidelineSpecifiedDocumentContextParameter>
  </rsm:ExchangedDocumentContext>
  <rsm:ExchangedDocument>
    <ram:ID>RE-01</ram:ID>
    <ram:TypeCode>380</ram:TypeCode>
    <ram:IssueDateTime>
      <udt:DateTimeString format="102">20241018</udt:DateTimeString>
    </ram:IssueDateTime>
    <ram:IncludedNote>
      <ram:Content/>
    </ram:IncludedNote>
  </rsm:ExchangedDocument>
  <rsm:SupplyChainTradeTransaction>
    <ram:IncludedSupplyChainTradeLineItem>
      <ram:AssociatedDocumentLineDocument>
        <ram:LineID>1</ram:LineID>
      </ram:AssociatedDocumentLineDocument>
      <ram:SpecifiedTradeProduct>
        <ram:SellerAssignedID>1</ram:SellerAssignedID>
        <ram:Name>Dienstleistung zur E-Rechnung</ram:Name>
        <ram:Description>Dienstleistung zur E-Rechnung</ram:Description>
      </ram:SpecifiedTradeProduct>
      <ram:SpecifiedLineTradeAgreement>
        <ram:BuyerOrderReferencedDocument>
          <ram:LineID>1</ram:LineID>
        </ram:BuyerOrderReferencedDocument>
        <ram:NetPriceProductTradePrice>
          <ram:ChargeAmount>100.0000</ram:ChargeAmount>
          <ram:BasisQuantity unitCode="H87">1.0000</ram:BasisQuantity>
        </ram:NetPriceProductTradePrice>
      </ram:SpecifiedLineTradeAgreement>
    </ram:IncludedSupplyChainTradeLineItem>
  </rsm:SupplyChainTradeTransaction>
</rsm:CrossIndustryInvoice>
```

Quelle: <https://www.fuer-gruender.de/wissen/unternehmen-fuehren/buchhaltung/rechnung/e-rechnung-beispiel/>

Kostenfreie Tools

Vergleich kostenfreier Tools zur Erstellung von E-Rechnungen:

[So erstellen Sie kostenfrei E-Rechnungen: Tools für Unternehmen | Mittelstand-Digital Zentrum Berlin](#)

Anmerkung: Auflistung von Anbietern nach Funktionsumfang (kostenfreie Version) und weiteren Funktionen der kostenpflichtigen Version inkl. Kostenangabe. **Beachten Sie auch die Nachteile von kostenfreien E-Rechnungs-Software** und prüfen Sie vorher ob Ihre Buchhaltungssoftware diese Funktionen als Zusatzmodul bereits verfügt.

Softwaretool im Elster-Portal

Der E-Rechnungsviewer der Finanzverwaltung ist freigeschaltet unter:

<http://www.e-rechnung.elster.de>

Marktübersicht mit kostenfreien und –pflichtigen Lösungen

[Welche Programme gibt es für die Umsetzung der E-Rechnung | IHK](#)



Viele Buchhaltungsprogramme bieten bereits standardmäßig E-Rechnungs-Funktionen oder ermöglichen diese als Zusatzmodul.

Flowchart E-Rechnung

